

PR-Journal Newsletter

Nr. 431 / 24. KW 2014

Neuer Website-Check

Alle PR-Agenturen, die wollen, können ihre Website erneut vom „PR-Journal“ bewerten lassen. Fünf PR-Studentinnen und ein männlicher Kollege aus Hannover überprüfen die angemeldeten Websites unter anderem im Hinblick auf Usability, PR-Wirkung und Aktualität. **Interessenten melden sich bitte bis 30. Juni** an

websitecheck@pr-journal.de

Weitere Informationen in Artikel Nr. 12.

Und hier das **Inhaltsverzeichnis** des 431. Newsletters des PR-Journals (die gewohnten Kompaktmeldungen finden Sie jeweils am Ende der einzelnen Rubriken - mit zusammen weiteren 50 Einzelmeldungen):

1. [DPRG-Mitgliederversammlung: Präsidentschafts-Kandidat Minwegen holt Schindera an Bord](#)
2. [Vitali Klitschko erhält Ettaler Friedenspreis](#)
3. [Rademacher wird Professor an der Hochschule Darmstadt](#)
4. [Personalien compact - Unternehmen \(7\) \(24. KW-2014\)](#)
5. [Personalien compact - Agenturen \(2\) \(24. KW-2014\)](#)
6. [Personalien compact - Sonstige \(5\) \(24. KW-2014\)](#)
7. [Etats compact \(17\) \(24. KW-2014\)](#)
8. [Cannes: Sechs Shortlistplätze für deutsche Agenturen in der Kategorie PR](#)
9. [Beziehungskapital – tschüss Nabelschau, willkommen Perspektivenwechsel!](#)
10. [Furrer.Hugi&Partner übernehmen Stoll, Hess und Partner](#)
11. [Agenturen compact \(1\) \(24. KW-2014\)](#)
12. [Bitte melden: Für Neubewertungen im PR-WebsiteCheck des PR-Journals](#)
13. [Ausschnitt eröffnet neues Büro in Hamburg](#)
14. [Noch-DPRG-Präsident Nies kündigt Vertrag mit F.A.Z.-Institut](#)
15. [DPRG Norddeutschland wählt Vorstand](#)
16. [Weniger PR-Praktika durch Mindestlohn](#)
17. [Branche compact \(3\) \(24. KW-2014\)](#)
18. [Frank Schirrmacher gestorben](#)
19. [Medien compact \(2\) \(24. KW 2014\)](#)
20. [„Statement on Wikipedia“? Heiße Luft!](#)
21. [Social Media compact \(11\) \(24. KW-2014\)](#)
22. [PR-Interview Nr. 115 mit Heiko Kretschmer, Johannsen + Kretschmer Agentur für strategische Kommunikation](#)
23. [Auch daneben... Klaus Kocks zu den Betriebsunfällen der PR \(12\)](#)
24. [Aus, aus, das Spiel ist aus? PR, die Personaler und das Geschäft der Kunden](#)
25. [Gericht: Unser Sommermenü II - Meeresfrüchte auf Fenchel](#)
26. [Wie Berater und ihre Klienten Streit vermeiden können \(2\)](#)
27. [Donau-Universität Krems setzt bei Studienangeboten auf Flexibilität](#)
28. [PRVA vergibt Wissenschaftspreis 2014: digitale Themen Blickpunkt](#)
29. [Bildung compact \(2\) \(24. KW-2014\)](#)
30. [Studie: Nachrichtennutzung über das Smartphone steigt](#)
31. [NRW-Landesgruppe der DPRG zu Gast bei Siemens](#)
32. [Employer Branding und Arbeitgeberkommunikation](#)
33. [Unternehmenserfolg = Stellschraube + Schraubendreher](#)
34. [Jobbörse](#)
35. [Impressum](#)

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site
Ihr Thomas Dillmann und das Team vom PRJ

Seite 1

DPRG-Mitgliederversammlung: Präsidentschafts-Kandidat Minwegen holt Schindera an Bord

Die Deutsche Public Relations Gesellschaft (DPRG) steht – mal wieder – vor einem Neuanfang. Wenige Tage vor der Mitgliederversammlung am 19. Juni in München stellte der Kandidat für das Amt des Präsidenten, Norbert Minwegen (*Foto*



ganz links, (c) photo@altengarten.de), jetzt per Rundschreiben an die Mitglieder sein Personaltableau und sein Programm vor.

Die Überraschung: Philipp Schindera (2. Foto von links), seit 2006 Leiter Unternehmenskommunikation der Deutschen Telekom AG in Bonn, kandidiert für das Amt des stellvertretenden DPRG Präsidenten. Minwegen und Schindera kennen sich gut. Als Minwegen von 1999 bis 2002 Pressesprecher bei T-Mobile Deutschland war, hieß sein Chef Schindera. Jetzt sind die Vorzeichen umgekehrt: Schindera ist bereit, seinen früheren Mitarbeiter im Amt des DPRG-Präsidenten zu unterstützen.

Zweiter Stellvertreter Minwegens soll Stefan Hencke (3. Foto von links) werden, er ist seit 2001 Inhaber und Geschäftsführer der Kommunikationsagentur Convensis Group mit Sitz in Stuttgart und Vorsitzender der DPRG-Landesgruppe Baden-Württemberg.

Als Schatzmeister kandidiert erneut Gerhard Vilsmeier (Foto rechts), der langjährig in der Siemens-Mitarbeiterkommunikation tätig war und seit 2009 sein eigenes Medienbüro für interne und externe Kommunikation – ie communications – führt. Vilsmeier gehört dem DPRG-Vorstand bereits seit einigen Jahren an. Doch Minwegen nannte nicht nur Namen, er machte auch klar, welche programmatischen Schwerpunkte er in den kommenden drei Jahren setzen möchte. Der Titel seines Programms: „DPRG fit machen für eine erfolgreiche Zukunft des PR-Berufsstandes“.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)



Personalien

Vitali Klitschko erhält Ettaler Friedenspreis



Friedenstiftende Kommunikation des Kiewer Bürgermeisters ausgezeichnet. Der Ettaler Friedenspreis, der anlässlich der *European Communications Convention* erstmals verliehen wird, geht an den ehemaligen Boxweltmeister und jetzigen Bürgermeister der ukrainischen Hauptstadt Kiew, Vitali Klitschko (Foto, Quelle: wikipedia). Damit wird das persönliche Engagement Klitschkos gewürdigt, der auf dem Maidan in der ukrainischen Hauptstadt und in anderen Städten des Landes mit der Macht des Wortes die aufgeheizte Volksmenge beruhigt und eine Eskalation weitgehend verhindert hat.

Eine internationale Jury unter Vorsitz von Simona Miculescu, Vizepräsidentin der UNO-Vollversammlung und Botschafterin Rumäniens, und mit den Mitgliedern Laurent Brihay, Direktor des Presse-Club Brussels Europe und Leiter der European Federation of Press Clubs, Abt Barnabas Bögle, Kloster Ettal, und Thomas Achelis, ECC-Organisations-Team, ehemaliger Präsident von CERP, dem europäischen Dachverband nationaler PR-

Berufsverbände, hat Vitali Klitschko als international anerkannter Persönlichkeit den Preis zuerkannt.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Rademacher wird Professor an der Hochschule Darmstadt



Lars Rademacher (Foto, 42) wird zum Wintersemester neuer Professor für Public Relations im Studiengang Onlinekommunikation an der Hochschule Darmstadt. Schwerpunkte seines Studiengangs sind die (interne) Kommunikation bei organisatorischem Wandel sowie die Themen Stakeholder-Management und Partizipation. Mit der Berufung Rademachers erhält Thomas Pleil, seit zehn Jahren an der Darmstädter Hochschule Inhaber einer Professur für Public Relations mit Schwerpunkt Online-PR, einen Kollegen. Zusätzlich sollen an der dortigen Hochschule noch zwei weitere Professuren, eine für Online-Marketing und eine für Web Literacy, vergeben werden.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Personalien compact - Unternehmen (7) (24. KW-2014)

1. **Susanne Mühlemann**, zuletzt seit 2010 Leiterin der Pressestelle der Swiss Air AG in Basel, wechselt in die Kommunikationsabteilung der UBS Bank in Zürich. Sie ist dem Team von **Armin Guhl** zugeordnet, der seit Anfang des Jahres Kommunikationschef von UBS Schweiz ist, und ist zuständig für die strategische Kommunikation und die Betreuung von UBS-Schweiz-Chef **Lukas Gähwiler** und Verwaltungsratspräsident **Axel Weber** in der Schweiz. Vor ihrem Wechsel zur Swiss Air war sie als Redakteurin bei den Medien „Bilanz“, „Mittelland Zeitung“ und „Sonntagsblick“ tätig.
2. **Volker Strohm**, zuletzt als Journalist für den Axel Springer Verlag in der Schweiz tätig, wird zum 1. Oktober Leiter des neu geschaffenen Bereichs Digitale Medien und Pressesprecher

KOMM-PASSION

der WIR Bank Genossenschaft in Basel. Strohm arbeitete seit 1999 als Journalist und Redakteur für verschiedene Medien. Seit dem Jahr 2000 war er in verschiedenen Positionen für das Anlegermagazin „Stocks“ tätig, das bei Axel Springer Schweiz erscheint. Ende 2011 wechselte er in den Onlinejournalismus und war als stellvertretender Chefredakteur des Schweizer Wirtschaftsnetzes für die Inhalte von „handelzeitung.ch“, „bilanz.ch“ und „finanzen.ch“ verantwortlich.

3. **Thorsten Wehner** ist beim Telekommunikationsunternehmen NFON in München zum 1. Juni vom Pressesprecher zum Vice President Public Relations befördert worden. Die Stelle wurde neu geschaffen. Wehner berichtet an den Chief Executive Officer **Rainer Koppitz**. Vor seinem Wechsel zu NFO im Jahr 2012 arbeitete Wehner als selbständiger Berater für Audiovisuelle Kommunikation und PR.
4. **Daniela Flückiger** (33) arbeitet seit dem 1. Mai als Leiterin Kommunikation Latin World und Pressesprecherin bei der Schweizerischen Bankiervereinigung Swiss Banking in Basel. Sie folgt auf **Rebeca Garcia** die als stellvertretende Leiterin Corporate Communications zur Bank Vontobel gewechselt ist. Flückiger berichtet an den Leiter Kommunikation **Thomas Sutter**. Zuletzt war sie für die Agentur BLS als Pressesprecherin und Kommunikationsberaterin tätig.
5. **Florian Deumeland** (39) leitet seit dem 1. Juni die Unternehmenskommunikation der Ameos Gruppe in Zürich. Er wurde Nachfolger von **Markus Eugster**, der den Gesundheitsdienstleister verlässt. Deumeland, der zuvor beim Unternehmen proCampus als Geschäftsführer tätig war, berichtet bei Ameos an **Marina**

Kommunikation der Krankenkasse mitwirken. Sie berichtet an die Leiterin der Unternehmenskommunikation, **Katrin Gast**. Vor ihrer Zeit bei „Venture Capital“ arbeitete Gläser für die Kommunikationsberatung Hering Schuppener.

4. **Oliver Quiring** (44), seit 2009 im Hauptberuf Professor für Kommunikationswissenschaft an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, wurde für die kommenden zwei Jahre zum neuen Vorsitzenden der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPuk), Mainz, gewählt. Seit 2011 ist Quiring Geschäftsführender Leiter des Instituts für Publizistik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Bis zu seiner Wahl zum Vorsitzenden der DGPuk arbeitete er bereits seit 2010 als stellvertretender Vorsitzender im Vorstand mit.
5. **Thorsten Schatz** (31) arbeitet seit dem 1. Juni als stellvertretender Pressesprecher der CDU-Fraktion des Abgeordnetenhauses von Berlin. Er berichtet an den Fraktionsvorsitzenden **Florian Graf** und die Parlamentarischen Geschäftsführer **Heiko Melzer**, **Sven Rissmann** und **Oliver Friederici**. Von 2012 bis 2014 war er bereits PR-Referent der CDU-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus.

Etats

Etats compact (17) (24. KW-2014)

1. a) LEO Pharma GmbH, Neu-Isenburg
was: Blogger Relations zu Steigerung der Bekanntheit des Patientenservice-Programms QualityCare-Schuppenflechte.de
b) gastropharm healthcare GmbH & Co.KG, Rastatt
was: Blogger Relations zu Steigerung der Bekanntheit Produkts PariSan® für Morbus Crohn Patienten
an: **Circle Comm GmbH - Agentur für Gesundheitskommunikation**, Darmstadt
2. DSG Deutsche Seniorenstift Gesellschaft, Hannover
was: Content-Marketing, Pressearbeit
an: **Aufgesang Public Relations GmbH**, Hannover



3. Anbieter von Bezahlssystemen PPRO Financial Ltd, London
was: Öffentlichkeitsarbeit im Raum DACH.
an: **Möller Horcher Public Relations GmbH**, Offenbach
4. Apothekenkooperation ELAC Elysée Consulting, Hamm
was: Kundenmagazin "Mein Tag"
an: **wdv-Gruppe**, Bad Homburg
5. BIPA Parfümerien GmbH, Neudorf (Österreich)
was: Employer Branding
an: **Kommunikationsagentur currycom communications**, Wien
6. Zukunftsprojekt Innovationspark Augsburg
was: Strategische Kommunikationsberatung, nationale und internationale Presse- und PR-Arbeit, Online-Kommunikation
an: **consense communications gmbh**, München
7. Naturkosmetikhersteller Weleda AG, Arlesheim (Schweiz)
was: Roadshow zur Markteinführung des MEN Aktiv-Duschgels in der Region DACH
an: **Roth & Lorenz GmbH**, Stuttgart
8. Kao Chemicals GmbH, Emmerich
was: PR-Events, Social Media, Pressearbeit und B-to-C-PR für John Frieda Haarprodukte und die Salonmarken Goldwell und KMS California
an: **häberlein & mauerer**, München
9. M-DAX-Konzern Brenntag AG, Mülheim/Ruhr
was: Crossmedialer Geschäftsbericht
an: **mpm media process management gmbh**, Mainz

10. Vendoleo, München
was: PR und Kreativearbeit für die Dusch- und Körperpflegemarke treaclemoon
an: **Zucker.Kommunikation**, Berlin
11. Vorwerk & Co. KG, Wuppertal
was: Strategische Beratung und Kampagnenmanagement für Corporate Social Media
an: **B+D Interactive**, Köln
12. ÖkoBusinessPlan Wien
was: Strategische Kommunikationsberatung und Medienarbeit
an: **Ecker & Partner Öffentlichkeitsarbeit und Public Affairs GmbH**, Wien
13. Verlagshaus F.A.Z., Frankfurt am Main
was: Corporate Communications
an: **A&B one**, Frankfurt am Main
14. Schwedischer Spielwarenhersteller Brio GmbH, Schwabach
was: PR und Social Media im deutschen Markt
an: **Activation Agentur Megacult - marketing for the masses GmbH**, Köln und Berlin
15. a) Seniorbook AG, München
was: Bekanntmachung und Profilierung des sozialen Netzwerks "seniorbook"
b) Singtrix LLC, New York
was: Pressearbeit für das Karaoke-System Singtrix
an: **Serviceplan Public Relations**, München



mit „Year one“ für die Commerzbank (zweimal) und Heimat mit „Eyes on S4“ für Swisscom. Obwohl man die Namen vielleicht eher im Werbeumfeld verorten würde, sind sie mit ihren Kampagnen für den PR-Preis nominiert. Die Shortlist umfasst in diesem Jahr 181 Plätze, im Vorjahr waren es 158, davon 13 deutsche Nominierungen.

Agenturen

Sechs Shortlistplätze für deutsche Agenturen in der Kategorie PR



Das Kreativitätsfestival in Cannes hat begonnen. Für die 17 Kategorien wird nun bekannt gegeben, welche Agenturen einen Platz auf der Shortlist ergattert haben. In der Disziplin „PR“ ist das in diesem Jahr vier deutschen Teilnehmern gelungen, die in insgesamt sechs Unterkategorien gelistet sind: Cheil Germany, Schwalbach/Taunus, mit der Kampagne „Slow down Dead“ für Samsung Electronics, Jung von Matt, Hamburg, mit „Give Blood give Power“ für das Deutsche Rote Kreuz (zweimal), Thjink, Hamburg,

Beziehungskapital – tchüss Nabelschau, willkommen Perspektivenwechsel!



Am 12. Juni haben Heiko Kretschmer (Foto links), Kommunikationsagentur Johannsen + Kretschmer, und Peter Szyszka (Foto rechts), Professor an der Hochschule Hannover, einen neuen Ansatz zur Analyse und Bewertung des Wertebeitrags von Stakeholder Management vorgestellt. Nun weiß die geneigte Fachgemeinde der Kommunikatoren, dass zahlreiche Versuche

unternommen wurden, den Einfluss von Kommunikation in ökonomischen Kennzahlen auszudrücken und auf diese Weise ihren Einfluss auf betriebswirtschaftliche Entwicklungen nachzuweisen. Noch eine umständliche und hochkomplizierte Methode, die personell und monetär nicht zu leisten ist und darüber hinaus auch nicht zum Heiligen Gral führt? Birgit Grigoriou, Berliner Korrespondentin für das „PR-Journal“, hat sich die Methode von Heiko Kretschmer, Gründer und Geschäftsführer der Agentur für strategische Kommunikation, erklären lassen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Furrer.Hugi&Partner übernehmen Stoll, Hess und Partner

Die in Bern, Zürich und Brüssel ansässige Agentur für politische Kommunikation Furrer.Hugi&Partner übernimmt zum 1. September die inhabergeführte Kommunikationsagentur Stoll, Hess und Partner und will damit ihr Portfolio und ihre Kompetenzen ausbauen. Zudem wird der Standort Zürich verstärkt und ein neuer Standort in Genf eröffnet. Damit will Furrer.Hugi&Partner sich in die Lage versetzen, nationale wirtschaftliche und politische Kampagnen aus einer Hand umzusetzen. Die Mitarbeiter von Stoll, Hess und Partner sollen die im April gegründete Agentur furrerhugi.corporate in den Bereichen Marketingkommunikation, Web/Digital und Kreation verstärken. Die beiden Partner Martin Stoll und Lorenz Hess werden weiterhin ihre angestammten Kunden betreuen. Darüber hinaus wird Martin Stoll als Partner von Furrer.Hugi & Partner bei der Akquise und der Leitung neuer Mandate tätig sein.

Agenturen compact (1) (24. KW-2014)

1. Nachdem **Press'n'Relations** in Ulm mit einer Durchschnittsbewertung von 4,4 von 5 Punkten bereits letztes Jahr bei der **Bewertungsplattform kununu als „Top Company“** ausgezeichnet wurde, darf sich die Ulmer PR-Agentur nun auch über das **zweite Siegel**



„**Open Company**“ freuen. Lediglich knapp ein Prozent der übrigen bei kununu beurteilten Firmen werden den Anforderungen für diese Auszeichnung gerecht. Uwe Pagel, Geschäftsführer der Press'n'Relations GmbH, freut sich, dass Kollegenzusammenhalt und Arbeitsatmosphäre positiv bewertet wurden.

Branche

Bitte melden: Für Neubewertungen im PR-WebsiteCheck des PR-Journals

Am 23. Januar hatten wir den ersten Relaunch für den *PRJ-WebsiteCheck der PR-Agenturen* veröffentlicht. 266 Agenturen wurden in einem ersten Durchgang bewertet. *Wir berichteten*. Es waren dies vor allem die 250 Bestplatzierten *des ersten WebsiteChecks 2010/2011* incl. der Teilnehmer am PR-Ranking 2012.

Nun wollen wir uns in der "Sommerpause" die damaligen Rankingplätze bis Platz 800 und Note 2,3

(also alle mit mindestens gut bewerteten) vornehmen. Die Bewertung wird erneut von einem Team von fünf PR-Studentinnen und einem Studenten aus Hannover durchgeführt - diesmal unter der Leitung der neuen Sprecherin des PRSH PR-Studierende Hannover Lan Anh Nguyen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Ausschnitt eröffnet neues Büro in Hamburg



Die Ausschnitt-Medienbeobachtung eröffnete am 16. Juni ein neues Büro in Hamburg. Die Standortleitung und Pressespiegel-Beratung übernimmt Sandy Ebner (Foto links), Katja Walluks-Gültzow (Foto rechts) stärkt den Vertrieb. Beide wechseln von Kantar Media zu Ausschnitt, einem der führenden Dienstleister für

Medienbeobachtung und Medienevaluation in Deutschland. Mit dem neuen Büro setzt das Berliner Unternehmen weiter auf Wachstum und Kundennähe. Den großen Geschäftspartnern im Hamburger Raum wird künftig vor Ort eine auf individuelle Bedürfnisse abgestimmte und persönliche Beratung geboten. „Sandy Ebner und Katja Walluks-Gültzow werden den Vertrieb in einer der wichtigsten deutschen Medienstädte ausbauen“, sagt Birgit Scheffler, Geschäftsleiterin Verkauf und Marketing beim Berliner Medienbeobachtungsunternehmen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Noch-DPRG-Präsident Nies kündigt Vertrag mit F.A.Z.-Institut

Der Beschluss des Hauptausschusses der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG), Berlin, die laufende Kooperation zwischen der

DAPR KARRIERETAGE 2014



Erfolgreich berufsbegleitend studieren

Die DAPR-Karrieretage 2014 informieren darüber, wie es gelingt, Studium und Beruf erfolgreich unter einen Hut zu bringen – und geben wertvolle Impulse für die persönliche Karriereplanung.

Studientipps und Karriereberatung

- Präsentation des vollmodularen berufsbegleitenden DAPR-Masterstudiums; Erfahrungsaustausch mit Alumni
- **Individueller Karriere-Check mit Coaches des PR Career Center**

Die Teilnahme ist kostenlos

Termine und Stationen

- 25. Juni 2014 – Düsseldorf
- 24. Juli 2014 – Frankfurt a.M.
- 28. August 2014 – Hamburg

Beginn ist immer um 17:30 Uhr

Details und Anmeldung unter www.dapr.de/karrieretage

DPRG und dem F.A.Z.-Institut zu kündigen (*wir berichteten am 2. Juni*), wurde in die Tat umgesetzt.

Laut Rundschreiben des scheidenden DPRG-Präsidenten Ulrich Nies (Foto) an die Mitglieder hat er selbst am 13. Juni „vorsorglich die Kooperation mit dem F.A.Z.-Institut in Bezug auf den ‚Kommunikationsmanager‘ fristgemäß zum Jahresende gekündigt.“ Dies, so Nies weiter, diene dem Ziel, einem neuen Vorstandsteam die Gelegenheit zu geben, ohne terminlichen Druck über die Fortsetzung der Kooperation Gespräche führen zu können. Doch auch das F.A.Z.-Institut zeigte Entgegenkommen und verlängerte die Kündigungsfrist bis Ende September. Damit hat der neu zu wählende Vorstand die Zeit, die er sich erbeten hatte, um über diesen Punkt in Ruhe befinden zu können.



[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

DPRG Norddeutschland wählt Vorstand



Am 11. Juni 2014 hat die Mitgliederversammlung der Landesgruppe Norddeutschland der Deutschen Public Relations Gesellschaft einen neuen Vorstand gewählt. Als Vorsitzender wurde Jürgen Braatz (Foto), Unternehmen Ratingwissen GbR, bestätigt. Seine Stellvertreter sind Claudia Fasse, Agentur Bieger PR, Hamburg, die neu im Vorstand ist, und Henry Meyer, Gesellschafter der Agentur impressum health & science communication oHG. Weitere Mitglieder des Vorstands sind Christina Becker, Agentur MMK Markt- & Medien-Kommunikation GmbH, Andrea Montua, Agentur Montua & Partner, und Julia Rienhoff, Ratingwissen GbR, die ebenfalls neu im Vorstand ist. Fasse und Daniel Görs, PR-Agentur Görs Communications, wurden als Vertreter in den DPRG-Hauptausschuss gewählt. Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt. „Der neue Vorstand steht für Kontinuität und Erneuerung. Ich bin über diese Mischung sehr froh.“, so Braatz.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

INTERNE KOMMUNIKATION 2.0 PRAXISTAGE
 SOCIAL MEDIA IN DER INTERNEN KOMMUNIKATION
 11 THEMEN
 11 WORKSHOPS
 2 TAGE
 23.+24. Juni 2014 Köln
 scm-praxistage.de

Weniger PR-Praktika durch Mindestlohn

„Gut gemeint“ ist manchmal das Gegenteil von „gut gemacht“. Das gilt wohl auch für die bevorstehende Einführung des Mindestlohns. Deshalb suchen verschiedene Unternehmen heute schon nach Alternativen – oder um es ehrlicher zu formulieren: nach Schlupflöchern. Die Kommunikationsagentur Weber Shandwick führt nach einem Bericht von „Welt.de“ bereits Gespräche mit der Berliner Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur (HWTK) darüber, „wie man als Alternative zu freiwilligen Praktika Studierenden die Möglichkeit geben könnte, bei Weber Shandwick Erfahrungen zu sammeln“. Hintergrund ist, dass Betriebspraktika, die länger als sechs Wochen dauern, unter den Mindestlohn von 8,50 Euro pro Stunde fallen sollen. Demnach müsste ein Unternehmen 1.360 Euro für einen Praktikanten pro Monat bezahlen. Der Deutsche Journalistenverband (DJV) plädiert für Änderungen am Mindestlohngesetz und will erreichen, dass Volontariate und freiwillige journalistische Praktika und sonstige Ausbildungen in Medienunternehmen einbezogen werden.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Branche compact (3) (24. KW-2014)

1. Nur noch wenige Tage, dann endet die **Bewerbungsfrist für neuen PR-Bild Award**, der von der dpa-Tochter news aktuell und dem Magazin „pressesprecher“ ausgeschrieben wird. Am 20. Juni endet die Einreichungsfrist für den neunten PR-Bild Award gegeben. Gesucht werden die besten PR-Bilder des Jahres in den Kategorien Unternehmenskommunikation, Event und Messe, Produktfoto, Portrait, NGO-Foto sowie Tourismus, Freizeit und Sport. Noch bis Freitag, 20. Juni, sind Unternehmen, Organisationen und PR-Agenturen aus der Region DACH aufgerufen, ihre besten PR-Bilder der letzten zwölf Monate einzureichen. Zu weiteren Informationen und zur Anmeldung geht es hier direkt auf [Award-Website](#).
2. Der **Private Public Award** geht in die nächste Runde: Auch 2014 bewertet **ergo Kommunikation**, Köln, zusammen mit der PKF Fasselt Schlage Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und weiteren Partnern bis Ende Juli die **Geschäftsberichte der 250 umsatzstärksten, nicht-börsennotierten Familien- und Stiftungsunternehmen** in Deutschland. Bereits zum fünften Mal in Folge analysieren die Experten dabei Inhalt, Sprache, Struktur und Gestaltung anhand von über 100 Kriterien. Die 50 am besten bewerten Berichte kommen dann in die Endausscheidung. Die Preisvergabe ist für November geplant.
3. **Kantar Media**, einer der weltweit führenden Anbieter von **Medien-Monitoring und -Analyse**, hat die **Precise Media Group**, Anbieter für PR-Evaluation und Monitoring-Services mit Sitz in London, **übernommen**. Damit verstärkt Kantar Media sein internationales Angebot für Reputations- und PR-Wirkungs-Analyse. Precise, 1996 gegründet, beschäftigt 430 Mitarbeiter und verfügt über Büros in Großbritannien und den USA. Das Unternehmen versorgt 2.500 Kunden mit Medien-Monitoring und Analyse.



Medien

Frank Schirmmacher gestorben

Frank Schirmmacher ist tot. Schirmmacher, der seit 1994 als Nachfolger von Joachim Fest einer der Herausgeber der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ (FAZ) war, ist am 12. Juni nach Angaben der „FAZ“ an den Folgen eines Herzinfarkts gestorben. Er hinterlässt seine Ehefrau und zwei Kinder. „Er war einer der scharfsinnigsten und profiliertesten Journalisten und Intellektuellen“, heißt es in einem Nachruf in „seiner“ Zeitung. Schirmmacher, der seit 1985 im Feuilleton des Frankfurter Zeitungshauses war, wurde dort 1990 als Nachfolger von Marcel Reich-Ranicki Literaturchef.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Medien compact (2) (24. KW 2014)

1. Die **Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse (agma)**, Frankfurt am Main, veröffentlicht heute die Ergebnisse der **ma 2014 IP Audio II**. Ein erstes Ergebnis ist: Pro Monat werden die **26 Publisher mit ihren 165 Channels knapp 46 Millionen Mal** genutzt. Eine durchschnittliche Webradio-Session dauert rund eine Stunde und 18 Minuten. Die Nutzungsdauer zeigt, dass Radio auf jedem Empfangsweg Tagesbegleiter der Menschen ist. Die ma

2014 IP Audio ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg hin zu einer Audio-Konvergenz-Datei, die klassisches Radio und digitale Online-Audio Angebote und Empfangswege in einer Datei planbar machen wird.

- Die **Internationale Medienhilfe (IMH)**, der **Verband fremdsprachiger Medien in Deutschland** mit Sitz in Berlin, hat in einer Studie ermittelt, dass **in Deutschland rund 2.000 nicht-deutschsprachige Zeitungen, Zeitschriften und Mitteilungsblätter erscheinen**. Die meisten davon werden auf Englisch, Russisch, Türkisch, Polnisch und Italienisch veröffentlicht. Die Studienergebnisse sind im neuen IMH-Buch „Fremdsprachige Publikationen in Deutschland“ zusammengefasst. Es listet alle wichtigen Veröffentlichungen mit Adresse, Auflagenzahl, Redaktionsleiter, Erscheinungsweise und weiteren Informationen auf. Zum Preis von 48 Euro kann es auf der [IMH-Website](#) direkt bestellt werden.

Social Media

„Statement on Wikipedia“? Heiße Luft!



Elf PR-Agenturen aus den USA haben eine gemeinsame Erklärung veröffentlicht, die ihre Arbeit in Wikipedia betrifft. Was auf den ersten Blick wie ein gewaltiger Fortschritt in der Diskussion um bezahlte Beiträge wirkt, ist in Wirklichkeit eher ein zahnloser Tiger ohne konkreten Mehrwert – und zeigt, dass die PR-Branche Wikipedia immer noch nicht versteht. Unter der Überschrift „Statement on Wikipedia? Heiße Luft!“ hat Markus Franz, Geschäftsführer von Sucomo, einen kritischen Kommentar verfasst. Lesen Sie seine Einschätzung, die auch im „[PR-Agentur-Blog](#)“ der Aufgesang Public Relations GmbH veröffentlicht wurde.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Jetzt anmelden!

Der internationale
Kommunikationskongress 2014!

19. - 21. Juni in München,
Garmisch-Partenkirchen und Kloster Ettal

Sport-PR, CSR, internationale PR, Ethik
und Kommunikationsmanagement

www.communications-convention.eu

European
Communications
Convention '14

Social Media compact (11) (24. KW-2014)

- Facebook erhöht Anzahl von News Feed Anzeigen.** Wenn Nutzer Anzeigen von einer Seite angezeigt bekommen, mit der sie sich bereits verbunden haben, fallen die Interaktionen positiver aus, als bei Seiten zu denen keine Verbindung besteht. Die Anzahl dieser Anzeigen wird sich nun erhöhen von bisher einer Anzeige pro Tag im News Feed auf zukünftig vier Anzeigen pro Tag. Das gilt nur für News Feed Anzeigen von Seiten, mit denen sich Nutzer verbunden haben, also deren Fan sie sind. Sind Nutzer kein Fan einer Seite, bleibt die Anzahl bei einer News Feed Anzeige pro Tag. Zum Artikel bei [futurebiz.de](#).
- Warum es bei Facebook zu gesunkenen Reichweiten gekommen ist,** wird von dem Unternehmen nun in einem Blog-Beitrag be-

- antwortet. [Lead-Digital](#) zitiert einige Antworten.
3. **Socialbakers übernimmt Edgerank Checker.** Das US-Tool Edgerank Checker analysiert den Newsfeed einer Facebook-Seite. Zum Artikel bei [wuv.de](#).
 4. Großbritannien, Kanada und Australien werden die nächsten Länder sein, in denen Unternehmen **Werbeanzeigen beim Bilderdienst Instagram** nuchen können, berichtet [wuv.de](#).
 5. **Teilen auch Sie Inhalte via Social Media?** Eine Übersicht der sechs verschiedenen "types of online sharers" zeigt [ragan.com](#).
 6. **Twitter wird von deutschen TV-Sendern noch zu wenig eingesetzt, so zwei Abteilungschefs des Dienstes.** Es reiche jedoch nicht aus, nur ein Hashtag einzublenden. Gelingene Beispiele für Zuschauerinteraktion seien der Eurovision Song Contest und das Dschungelcamp.
 7. **Apple hat neue Richtlinien und verbietet Anwendungen, die die Nutzer fürs Anschauen von Werbung belohnen,** aus seinem App-Store. Zum Artikel bei [giga.de](#).
 8. **Was passiert alles auf Facebook in einer Minute?** Das zeigt eine Grafik von [futurebiz.de](#).
 9. **Apps werden in Deutschland immer häufiger als Zugang zu Nachrichteninhalten genutzt.** Gleichzeitig bleiben klassische Medien wie Tageszeitungen und Fernsehnachrichten wichtig als Nachrichtenquelle, das ergibt die Untersuchung [Reuters Institute Digital News Survey 2014](#).
 10. **Talkwalker startet eine kostenlose Social Media Suchmaschine** für PR- und Marketing-Fachleute. Die Social Media Search" ist ein kostenfreier Dienst, mit dem man schnell und einfach eine Kurzanalyse über Marken, Unternehmen oder Mitbewerber durchführen kann. [Zum Blogbeitrag von Mike Schnoor](#).
 11. **Unternehmen können über Kunden-Communities fast zwölf Mal mehr Umsatz erzielen** als mit allen anderen sozialen Kanälen wie Facebook, Twitter, Pinterest, Youtube und Google+ zusammengenommen, so eine Studie von [Lithium Technologies](#).



Das PR-Interview

PR-Interview Nr. 115 mit Heiko Kretschmer, J + K Agentur für strategische Kommunikation

Beziehungskapital besser nutzen



Heiko Kretschmer, Gründer und Geschäftsführer von Johannsen + Kretschmer Agentur für strategische Kommunikation, hat am 12. Juni gemeinsam mit Peter Szyszka, Professor an der Hochschule Hannover, einen nach eigenen Angaben neuen Ansatz zur Analyse und Bewertung des Wertebeitrags von Stakeholder Management vorgestellt, er nennt es die Methode „Beziehungskapital“ ([wir berichten im Ressort Agenturen darüber](#)). Korrespondentin Birgit Grigoriou hat nachgefragt und sich die Methode erläutern lassen.

PR-Journal: *Zahlreiche Kommunikationsverantwortliche, ob für große Konzerne oder Mittelständler tätig, tun sich schon mit der integrierten Betrachtung der von den Leitern anderer Bereiche fokussierten Ziele schwer, viele auch schon mit der Evaluation der Kommunikation auf Output-Ebene. Warum ist das so?*

Heiko Kretschmer: Das liegt meines Erachtens an Rollendefinition und Selbstverständnis der Unternehmenskommunikation. Beides ist vielfach von zwei Funktionen bestimmt: Erstens die Unternehmenskommunikation ist lediglich ein Service-Center für andere Bereiche und den Vorstand und zweitens hat der Kommunikationschef ein enges Vertrauensverhältnis zu seinem CEO, ist mitunter sein wichtigster Vertrauter. Im Kompetenzgerangel mit anderen Abteilungsleitern wie Human Resources, Investor Relations oder Political Affairs bleiben Kommunikationsverantwortliche aber schnell mal auf der Strecke. Sie werden viel zu spät in Vorhaben des Unternehmens einbezogen und müssen dann die Kommunikation direkt aus der Defensive heraus starten.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

K:KK = Kocks: Kein Kommentar

Auch daneben... Klaus Kocks zu den Betriebsunfällen der PR (12)

Dorfrichter Adam darf nicht zu Anne Will



Eine gewalttätige Presse und eine entgleiste Staatsanwaltschaft haben den Ersten Mann im Staat auf dem Gewissen. Eigentlich wäre er noch immer der richtige Mann im Amt. Der

Jurist Christian Wulff weiß, wer ihn gerichtet hat: die unselige Staatsanwaltschaft in Hannover und die „Bild“. Sei neues Buch „Von oben nach unten, und dann noch mal tiefer“ erklärt seine Sicht der Dinge: Er ist ein Opfer eines Komplotts aus Journalisten und Staatsanwälten. Die haben die Unschuldsvermutung durch Verdachtsberichterstattung und Ermittlungen außer Kraft gesetzt, too much für den zartbesaiteten Wulff. Sein Umfeld raunte schon immer von der Staatsanwaltschaft als weisungsgebundener Behörde und war bemüht, einen ehemaligen Justizminister der CDU als Heckenschützen ins Fadenkreuz zu ziehen. Leider



hat der gelernte Ministerpräsident und erkorene Bundespräsident, so durch eine Verschwörung malträtiert, nicht bis zum Richterspruch durchhalten können, sondern ist vorher in die Büsche gegangen. Das erklärt er mit einer Strickjacke, die er falsch zugeknöpft habe; man glaubt es nicht. Bangbux Krischan. But there is more to it.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Autoren-Beiträge

Aus, aus, das Spiel ist aus? PR, die Personaler und das Geschäft der Kunden



HR und PR haben mehr gemein, als es beiden Disziplinen lieb sein dürfte. Ihr Image in den Unternehmen hat Verbesserungspotenzial, beide müssen sich schon einmal den Vorwurf gefallen lassen, unkritische und willige Erfüllungshelfen der Geschäftsführung zu sein. Wenig mitfühlend schrieb seinerzeit die „Personalwirtschaft“: „Personal liegt von der gefühlten Sinnhaftigkeit innerhalb der Unternehmen oft genug knapp vor den durchgeknallten Marketing-Schnuffels und den PR-Bubis mit ihren gegelten Haaren.“ Das war in 2011.

Es scheint sich nicht viel geändert zu haben. In einer [Kienbaum-Umfrage](#) vom März 2014 liegt HR weit hinten in der Rangliste - aber immer noch vor PR.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Norbert: Gerüchte+Gerichte

Gericht: Unser Sommermenü II - Meeresfrüchte auf Fenchel

(nsb) Wer seinen Sommerurlaub an den Gestaden des Mittelmeers verbringt, wie viele von uns, der kennt den Duft von frisch zubereitetem Meeresgärtner. Ausgerechnet dort, wo die Sonne verlässlich für hohe Sommertemperaturen sorgt, sind Fisch, Muscheln und Krebstiere ganzjährig besonders beliebt – gerne auch roh. Hierzulande gilt die Regel, dass nur die Monate mit R einigermaßen sicher für Frische bürgen.

Am Mittelmeer hat das nie gestimmt, und die modernen Kühlmethode und ausgeklügelte Logistik machen Fisch & Konsorten auch bei uns und tief im Inland unverdächtig; aber richtig gewusst geworden ist das noch längst nicht jedem.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

PR Lern-Prozesse

Wie Berater und ihre Klienten Streit vermeiden können (2)



Gelegentlich enden Meinungsverschiedenheiten zwischen Auftraggeber und externen PR-Schaffenden vor Gericht. Von diesen Gerichten wird unser Autor Mathias Scheben (Foto) seit 15 Jahren als Sachverständiger und Gutachter hinzu



gezogen. In „PR-Journal“ skizziert er interessante Fälle aus der Praxis. Aus den dabei gemachten Erfahrungen folgern Hinweise, wie sich dergleichen Streit vermeiden lässt.

Streitgegenstand: Vermittlung von Fernsehauftritten

Ein in Köln ansässiger Unternehmensberater suchte Auftritte in Talkshows des deutschen Fernsehens. Über einen seiner Mitarbeiter nahm er Kontakt zu einem Berliner Consultant auf, der auf die Vermittlung solcher Fernsehauftritte spezialisiert ist.

Dieser schrieb ein Angebot und begann sogleich mit der Aktivierung seiner Kontakte zu den einschlägigen Redaktionen. Parallel dazu machte der Auftraggeber konkrete Vorgaben, wann und wo die gewünschten persönlichen Kennenlerngespräche stattzufinden hätten. Abgerechnet werden sollte nach Zeitaufwand.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Bildung

Donau-Universität Krems setzt bei Studienangeboten auf Flexibilität

Das Zentrum für Journalismus und Kommunikationsmanagement (JoKom) der Donau-Universität Krems hat sein Studienangebot neu strukturiert und sein Fächerportfolio ausgebaut. Die Studierenden sollen von dem flexiblen Studiensystem durch ein hohes Maß an Selbstbestimmung bei Abschlüssen und Zeitplanung profitieren, denn das

können wesentliche Faktoren für berufsbegleitend Studierende aus der Praxis sein.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

PRVA vergibt Wissenschaftspreis 2014: digitale Themen Blickpunkt

Sechs von insgesamt 22 eingereichten Arbeiten wurden am 11. Juni in der „Sky Conference“ der Raiffeisen Bank International geehrt. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung übergaben Elmar Pichl, Leiter der Hochschulsektion im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, Wolfgang Hötschl, Vorsitzende des Wissenschaftlichen Senats des Public Relations Verband Austria (PRVA), und PRVA-Präsidentin Ingrid Vogl die Preise. Der PRVA-Wissenschaftspreis wurde in diesem Jahr bereits zum 22. Mal verliehen.



Gruppenfoto mit den Gewinnern beim PRVA-Wissenschaftspreis 2014, vlnr.: Ingrid Vogl (PRVA-Präsidentin), Eduard Posch (1.Preis / Diplomarbeit FH), Julia Kuntz (1.Preis / Masterthesen UniLG), Johannes Schuster (Mitglied des Vorstandes der RZB), Michael Baumgärtner (1.Preis / Magisterarbeit Uni), Marie-Theres Chaloupek (2.Preis / Magisterarbeit Uni), Thomas Marecek (2. Preis / Masterthesen UniLG), Wolfgang Hötschl (Vorsitzender des Wissenschaftlichen Senats des PRVA, CEO Kelly's), Dirk Schart (3. Preis / Masterthesen UniLG), Elmar Pichl (Leiter der Hochschulsektion im BMWFV). (Foto: ©PRVA/Jana Madzigon)

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Bildung compact (2) (24. KW-2014)

1. Die **School for Communication and Management** (scm) in Berlin hat ihr **Weiterbildungsprogramm für für das 2. Halbjahr**

2014 und das 1. Halbjahr 2015 vorgestellt. Neben Intensivkursen, Tagungen und Praxistagen zu den klassischen Themen aus Interner Kommunikation, Public Relations und Social Media bietet die scm neue Seminare an, die sich der onlinebasierten Unternehmenskommunikation widmen. Zudem veranstaltet die scm die folgenden Praxistage: 28. und 29. Oktober in Frankfurt am Main zum Thema „Social Media“, 4. und 5. November zum Thema „Krisenkommunikation“ und am 20. und 21. November zum Thema „Interne Kommunikation 2.0“. Das ausführliche Programm steht auf der [scm-Website zum Download](#) bereit.

2. Die Mitgliederversammlung der **WAK Westdeutsche Akademie für Kommunikation e. V.**, Köln, hat einen neuen **2. Vorsitzenden** gewählt. Nach dem Ausscheiden des bisherigen Amtsinhabers Gregor Berghausen Ende 2013 hat **WAK Beiratsmitglied Wilfried Huth** dessen Aufgaben im Vorstand bereits kommissarisch übernommen. Nun wurde er durch die WAK Mitglieder bestätigt und zum neuen 2. Vorsitzenden ernannt. Darüber hinaus beriefen der Vorstand und die Mitglieder Cornelia Seinsche, stellvertretende Abteilungsleiterin Unternehmenskommunikation der Mediengruppe M. DuMont Schauberg, in den Beirat.

Studien

Studie: Nachrichtennutzung über das Smartphone steigt



Apps auf dem Smartphone werden immer häufiger als Zugang zu Nachrichten genutzt. 32 Prozent der deutschen Onlinenutzer verwenden Smartphones, 15 Prozent Tablets, um sich durch Schlagzeilen auf dem Laufenden zu halten. Die gründlichere Nachrichtennutzung erfolgt aber noch immer über die klassischen Nachrichtenmedien, wie der Tageszeitung morgens und den Fernsehnachrichten abends. Videonachrichten spielen auf dem Smart-

phone nur eine geringe Rolle, weil größere Bildschirme bevorzugt werden und die Bandbreite mobil oft nicht ausreicht. Videos werden aber stärker über Tablets genutzt. Dies sind Ergebnisse des „Reuters Institute Digital News Survey 2014“, dessen Befunde für Deutschland am 11. Juni vom Hans-Bredow-Institut für Medienforschung auf dem 5. Hamburger Mediensymposium „Wie informiert sich die Gesellschaft? Aktuelle Befunde und Perspektiven“ präsentiert wurden.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Termine

NRW-Landesgruppe der DPRG zu Gast bei Siemens

Die Landesgruppe Nordrhein-Westfalen der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG) lädt ein zur Mitgliederversammlung am 27. Juni um 18:00 Uhr. Gastgeber an diesem Abend ist die Siemens AG Region West in Mülheim an der Ruhr. Pressesprecher Georg Lohmann lädt die DPRG-Mitglieder ein zur Werksbesichtigung des größten Siemens-Standorts in NRW mit 5.000 Mitarbeitern. Neben der Vorstellung des Standortes erfahren die Teilnehmer alles Wissenswerte zur Kommunikation der Siemens AG und den kommunikativen Herausforderungen der Sparte Dampfturbinen für Kraftwerke. Mit Rücksicht auf die Fußballfans hat die DPRG-NRW extra einen Tag als Termin ausgesucht, an dem die Weltmeisterschaft in Brasilien eine Pause einlegt. Anmeldungen werden auf [dieser DPRG-Website](#) erbeten.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Employer Branding und Arbeitgeberkommunikation

Am 23. Juli veranstaltet Fink & Fuchs Public Relations, Wiesbaden, gemeinsam mit Ernst Deuer,

Professor für Personalmanagement an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW), in Wiesbaden das Seminar „Erfolgreich im Wettbewerb um Mitarbeiter“. Die Kommunikationsagentur richtet sich mit dem Angebot an Geschäftsführer und Personalleiter mittelständischer Unternehmen, die ihr Personalmarketing und ihre Arbeitgeberkommunikation weiterentwickeln möchten. Anhand von Beispielen und Fallstudien zeigen Deuer, der am Studienort Ravensburg der DHBW tätig ist, und Andreas Scheuermann, Senior Berater Arbeitgeberkommunikation bei Fink & Fuchs PR, welche Strategien und Maßnahmen Unternehmen im Personalmarketing planen und umsetzen können.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Literatur

Unternehmenserfolg = Stellschraube + Schraubendreher



Titel: Kennzahlensysteme; Autor: Birgit Friedl; Verlag: UVK 2014; 54 Seiten; 12,99 Euro; ISBN: 978-3-86764-537-9

Natürlich kann man sich in der Diskussion um Controlling in Definitionen verirren. Wenn man es so sieht, dann ... müsste, könnte, sollte, aber das eben nur bei ... Und dann kommt es schon einmal vor, dass man beim Aufstellen von Analyse-Kategorien einer verzweifelten Willkür erliegt. So gesehen im aktuellen Buch von Birgit Friedl. Darin heißt es: „Öffentlichkeitsarbeit gehört zu den nicht beeinflussbaren Kostenstellen.“ Na, darüber will ich dann doch gern noch einmal diskutiert haben. Kennzahlensysteme ist ein Buch aus der Reihe Management konkret und verschafft einen Überblick über - natürlich – Kennzahlensysteme, kategorisiert sie in erfolgsorientierte und wertorientierte und gibt dann der Balanced Scorecard den gebührenden Platz.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

GESUCHE

Die 10 aktuellen Gesuche finden Sie [hier](#)

ANGEBOTE (49)

Volontariat/Trainee

Die sechs aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Praktikum

Die zwei aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Agenturen

- [Trainee Healthcare \(m/w\), Frankfurt](#)
- [PR-Berater \(w/m\), Hamburg](#)
- [Junior PR-Berater \(m/w\), Hamburg](#)
- [Senior Account Manager PR \(m/w\), Schwerpunkt Lifestyle & Beauty, Hamburg](#)
- [PR-Redakteur \(m/w\), Schwerpunkt Lifestyle & Beauty, Hamburg](#)
- [Seniorberater/in für den Bereich Unternehmenskommunikation, Frankfurt a.M.](#)
- [Junior PR-Berater/in in Vollzeit, Hamburg](#)
- [PR-Traineeship \(12 Monate\) im Rheingau \(Nähe Wiesbaden\)](#)
- [Studentische Aushilfskraft \(m/w\), Düsseldorf](#)
- [Aufgeweckter Junior Communications Manager \(m/w\), Düsseldorf](#)
- [PR-Trainee Text \(m/w\) mit Schwerpunkt Mobilität/Technik, Tübingen](#)
- [PR-Berater/in mit Schwerpunkt Mobilität & Technik, Tübingen](#)
- [PR-Volontär \(m/w\) zum 1. Juli, Berlin](#)
- [Junior Account Manager PR \(m/w\), Schwerpunkt Automotive, Hamburg](#)
- [Junior Account Manager PR \(m/w\), Schwerpunkt Lifestyle, Hamburg](#)

- [Praktikanten \(m/w\) für Klenk & Hoursch, Frankfurt a.M. und München ab September 2014](#)
- [Hamburger PR-Agentur sucht Junior Berater/in zum nächstmöglichen Zeitpunkt](#)
- [Volontär/-in PR, Schwerpunkt Lifestyle, Hamburg](#)
- [vom Hoff Kommunikation sucht PR-Berater \(m/w\), Düsseldorf](#)
- [PR & Marketing Manager \(m/w\), Babenhause](#)
- [PR-Junior-Berater/in, Berlin](#)
- [Junior-PR-Redakteur/-in, Starnberg](#)
- [PR-Berater/in, Berlin](#)
- [Junior-PR-Berater \(m/w\) bei additiv pr, Montabaur](#)
- [Standortleiter \(m/w\) in Köln](#)
- [Assistentin für die Geschäftsleitung, Düsseldorf](#)
- [Trainee im Bereich Markenkommunikation, Hamburg](#)
- [PR-Berater für eine Kommunikationsagentur in Hamburg](#)
- [Jeschenko sucht PR-Trainee und Junior PR-Berater \(m/w\) für den Standort Köln](#)
- [PR Berater/-in im Bereich Unternehmenskommunikation am Standort Frankfurt](#)
- [Spezialist/in für Digital Communications/Social Media, Berlin](#)
- [Junior-Projektleitung in Berliner PR-Lifestyle-Agentur](#)
- [PR-Journalist \(m/w\), Wiesbaden](#)
- [\(Junior\) Berater Marken-PR \(m/w\), Hamburg](#)
- [Schwartz Public Relations München sucht PR-Berater\(in\)](#)
- [Berater Consumer-PR \(m/w\) ab sofort in München](#)

Unternehmen

- [\(Senior\) PR Consultant \(m/w\), Hamburg](#)
- [Mitarbeiter \(m/w\) für Marketing und Kommunikation, Frankfurt](#)
- [Mitarbeiter/in Unternehmenskommunikation, Berlin](#)
- [Novartis Oncology sucht einen Communications Manager \(w/m\), Nürnberg](#)
- [Redakteur/Texter \(w/m\), Freiburg](#)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

16. Juni 2014 um 20:30 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **10.524 Empfänger** versandt.

Impressum

Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg
Herausgeber: Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg
(seit 2004/1996)

Verlag: Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg (USt-
IdNr.: DE265637185) (Handelsregister Siegburg:
HRB 10771)



Redaktion: Thomas Dillmann (TDI),
Bad Honnef, Chefredakteur (V.i.S.d.P.
+ Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + §
55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de);

Nadja Amireh (na), Düsseldorf (ami-
reh[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Ma-
thias Scheben, Andernach (scheben[at]pr-
journal.de); Norbert Schulz-Bruhdoel (nsb),
Remagen (schulz-bruhdoel[at]pr-journal.de) -
Rubrik: "Norbert: Gerüchte+Gerichte"; Riccardo
Wagner, Köln (wagner[at]pr-journal.de) - Ressort:
"CSR Unternehmensverantwortung"; Cornelia
Wüst (cw), Salzburg (wuest[at]pr-journal.de) - Res-
sort: "Reputation Management".

Redaktionsrubrik "Das PR-Interview": Team von
k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Ulf Kartte,
Rahel Camps und Gunter Ortlieb (info[at]pr-
journal.de).

Rubrik "PR-Websitecheck": Nina Krake, Hanno-
ver, (krake[at]prsh.de) (Teamleiterin); Julia-Maria
Blesin; Carina Bogus; Cirsten Ebeling; Frederike
Kouker; Lan Anh Nguyen.

Rubriken "PR-Jobbörse" + "PR-Termine":

Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere[at]pr-
journal.de).

Korrespondenten: Internationales: Thomas A-
chelis, München, Achelis & Partner (achelis[at]pr-
journal.de); **München/Oberbayern:** Frederic
Sturm, München, (muenchen[at]pr-journal.de);
Düsseldorf/Rhein-Ruhr: Juliane von Fürstenberg,
Düsseldorf, BPN Concept (fuerstenberg[at]pr-
journal.de); **Berlin/Potsdam:** Birgit Grigoriou, Ber-
lin (grigoriou[at]pr-journal.de);

Hamburg/Norddeutschland: Helge Weinberg,
Hamburg, Helge Weinberg Strategie & Kommuni-
kation (weinberg[at]pr-journal.de);

Frankfurt/M./Rhein-Main: Thomas Beckmann,
Frankfurt am Main, corporate text thomas beck-
mann (beckmann.thomas[at]pr-journal.de).

Rezensionen: Annett Helbig, Hamburg (hel-
big[at]mastermedia.de); Thomas Mavridis,
Unteruhldingen/Bamberg (mavridis[at]pr-
kanzlei.de); Ulrike Mellenthin, Mönchengladbach
(ulrike.mellenthin[at]pr-journal.de); Manfred Piwin-
ger, Wuppertal (consultant[at]piwinger.de).

**Die Gesichter zu den Namen der "Mitmacher"
in der Redaktionsarbeit des PR-Journals haben
wir auf unserer neuen [Serviceseite](#) dokumentiert.**

Marketing - MediaService -Anzeigen-/Banner-
Verkauf: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg (s.u.), E-
Mail: anzeigen[at]pr-journal.de.

Anschrift:

Lendersbergstrasse 86, 53721 Siegburg
Telefon: 02241 2013060
Telefax: 02241 2013061
Mobilfon: 0160 94635777
E-Mail: redaktion[at]pr-journal.de

URL: [pr-journal](#); pr-journal.at; pr-journal.ch; pr-
journal.com; pr-journal.info; pr-journal.net; agen-
turcafe.de; neues-prportal.de; pr-
journal.de/newsletter/archiv.html .



Die Auflage des PR-Journals wird kontrolliert durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW), Berlin. Für **2013** wurden von InfOnline, Bonn für die Internetseiten des PR-Journals ausgewiesen: **357.592 Visits und 979.978 PageImpressions**. Das ergibt einen **Tagesdurchschnitt von 1.089 Besuchern**. Jeder Besucher hat durchschnittlich 2,5 Seiten aufgerufen. Durch GoogleAnalytics wurde außerdem im Schnitt 08:54 Minuten Besuchszeit ermittelt.

Laufend neue Informationen und Meldungen aus der Kommunikationsbranche finden Sie wie immer auf unserer Homepage

- und auch bei Twitter: [@prjournal](#) und [@prjobboerse](#)
- sowie auf unseren Fanseiten bei Facebook: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- auch bei Google+: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- und bei [Pinterest](#)

Und schauen Sie doch auch mal auf unsere anderen Internetangebote:

- Jobangebote und -gesuche: [PR-Jobboerse](#)
- PR-Datenbank [Agenturen](#)
- PR-Datenbank [Dienstleister](#)
- PR-Datenbank [Ausbilder](#)
- PR-Datenbank [PR-Ranking](#)
- PR-Datenbank [PR-WebsiteCheck](#)
- PR-Datenbank [PR-Termine](#)